schaft der Makedonen und Dorier oder irgend ein versprengter Bruchtheil desselben in Boiotia und Phokis diesen altberühmten Namen, an welchem die Hellenen und später die Römer so zähe festgehalten haben, geführt. Gesammtbenennungen grosser Nationen — man denke z. B. an die Germani — sind oft von ganz geringen Bruchtheilen derselben ausgegangen.